

Vorlage

Drucksachen-Nr.:	BV/040/2021/IV-41
Einreicher:	Der Oberbürgermeister
Verantwortlich für die Umsetzung:	Amt für Kultur

Beratungsfolge	Status	Termin	Für	Gegen	Enthaltung	Bestätigung
Dienstberatung des Oberbürgermeisters	nicht öffentlich	02.03.2021				
Ausschuss für Kultur und Sport	öffentlich	14.04.2021				
Ausschuss für Finanzen	öffentlich	04.05.2021				
Haupt- und Personalausschuss	öffentlich	26.05.2021				
Stadtrat	öffentlich	09.06.2021				

Titel:

Eintrittspreise und Entgelte für die Anhaltische Gemäldegalerie Dessau

Beschluss:

1. Die vorgeschlagenen Eintrittspreise und Entgelte sowie Ermäßigungsregelungen für die Anhaltische Gemäldegalerie Dessau werden bestätigt. Sie treten mit der Wiedereröffnung in Kraft. Die bislang geltenden Eintrittspreise und Entgelte für die Anhaltische Gemäldegalerie Dessau treten außer Kraft.
2. Am Mittwoch erhalten die Besucher einen freien Eintritt zur Dauerausstellung.
3. In begründeten Ausnahmefällen, zur Gestaltung museumspädagogischer Angebote und für gemeinnützige Zwecke kann die Leitung des Kulturamtes nach pflichtgemäßem Ermessen Einzelfallentscheidungen über die Erhebung, die Ermäßigung oder den Verzicht von Entgelten treffen.

Gesetzliche Grundlagen:	
Bereits gefasste und/oder zu ändernde Beschlüsse:	DR/BV366/2011/I-41 vom 14.12.2011 BV/404/2020/IV-41 vom 16.12.2020
Vorliegende Gutachten und/oder Stellungnahmen:	
Hinweise zur Veröffentlichung:	

Relevanz mit Leitbild

Handlungsfeld		Ziel-Nummer
Wirtschaft, Tourismus, Bildung und Wissenschaft	[x]	
Kultur, Freizeit und Sport	[x]	
Stadtentwicklung, Wohnen und Verkehr	[]	

Handel und Versorgung	<input type="checkbox"/>	
Landschaft und Umwelt	<input type="checkbox"/>	
Soziales Miteinander	<input type="checkbox"/>	

Vorlage ist nicht leitbildrelevant	<input type="checkbox"/>
------------------------------------	--------------------------

Steuerrelevanz

Bedeutung		Bemerkung
Vorlage ist steuerrelevant	<input type="checkbox"/>	
Abstimmung mit Amt 20 erfolgt	<input type="checkbox"/>	

Vorlage ist nicht steuerrelevant	<input checked="" type="checkbox"/>
----------------------------------	-------------------------------------

Begründung: siehe Anlage 1

Anlage 2 Eintrittspreise der Anhaltischen Gemäldegalerie (neu)
 Anlage 3 Gegenüberstellung Eintrittspreise (alt / neu)
 Anlage 4 Vergleich von Eintrittspreisen anderer Museen

Für den Oberbürgermeister:
 Dr. Robert Reck

Beigeordneter für
 Wirtschaft und Kultur

beschlossen im Stadtrat am:

Frank Rumpf
 Stadtratsvorsitzender

Anlage 1

Die Anhaltische Gemäldegalerie Dessau ist das bedeutendste Kunstmuseum für Alte Meister in Sachsen-Anhalt. Der Bestand von nationaler und internationaler Bedeutung umfasst Werke der altniederländischen und altdeutschen Malerei, der flämischen und holländischen Malerei wie auch der deutschen Malerei des 17. und 18. Jahrhunderts. Ein kleinerer Bestand des 19. und 20. Jahrhunderts rundet die Sammlung ab. Im Bereich der Zeichnung sind insbesondere die Bestände an deutschen und schweizerischen Meistern der Spätgotik und der Renaissance und der Nachlass Friedrich Wilhelm von Erdmannsdorffs erwähnenswert.

Die Wiedereröffnung nach der fast zehnjährigen Schließzeit ist Anlass, die Eintrittspreise neu zu beschließen. (Anlage 2) Die regelmäßig wiederkehrenden finanziellen Aufwendungen für den Betrieb der Anhaltischen Gemäldegalerie (Personalkosten, Betriebskosten, Abschreibungen, Sachaufwendungen) betragen im Jahr ca. 1.123.000 EUR.

Die Einnahmeprognose (110.000 Euro Gesamteinnahmen aus Eintritten) basiert auf der Annahme, dass ca. 25.000 Besucher die Anhaltische Gemäldegalerie besuchen werden. Die Grundlage für die prognostizierten Besucherzahlen ist die Einschätzung der Kulturstiftung Sachsen-Anhalt, die im Rahmen der Kooperationsvereinbarung mit ihrer vorhandenen Expertise eine entsprechende Vorausschau vorgenommen hat. Bei einer vollständigen Umlage aller Aufwendungen auf die prognostizierte Besucherzahl würde der Einzeleintritt fast 45 EUR betragen. Dieser ist realistisch nicht zu erzielen und kulturpolitisch nicht gewollt.

Mit der Neueröffnung wird der Zugang zu einer überregional ausstrahlenden Museumsinstitution gegeben, die Sammlung in einem hochwertigen Kontext präsentiert. Das rechtfertigt ein erkennbar höheres Preisniveau als im Fall des Stadtgeschichtlichen Museums. Dennoch sollte durch die Einzelpreisgestaltung keine allzu hohe Schwelle erschaffen werden. Die Preisgestaltung des Normaleintritts basiert wesentlich auf den Entgeltregelungen in vergleichbaren Einrichtungen. (Anlage 4)

Handlungsgrundlage für den freien Eintritt der Besucher in die Dauerausstellung jeden Mittwoch ist das im Dezember 2020 vom Stadtrat Dessau-Roßlau beschlossene „Arbeitsprogramm Kultur 2020 - 2030 für die Stadt Dessau-Roßlau“.

Das Angebot einer günstigen Jahreskarte verfolgt das Anliegen, die Stadtbevölkerung aus Dessau-Roßlau zu einem regelmäßigen Besuch in das Kunstmuseum einzuladen. Die Führungspreise entsprechen dem im Stadtgeschichtlichen Museum angewandten Niveau.

Grundsätzlich ist im Eintritt zur Galerie auch der Eintritt in die städtischen Sonderausstellungen in der Orangerie und im Fremdenhaus enthalten. Mit der Wiedereinrichtung der Galerie werden künftig auch in einzelnen Räumen des Schlosses wechselnde Sonderschauen gezeigt werden. Einen gesonderten Eintritt für Sonderausstellungen soll es daher in der bisherigen Form nicht mehr geben. Ein abwechslungsreiches Sonderausstellungsprogramm richtet sich ausdrücklich an potentielle Nutzer der Jahreskarte, welche sich bereits nach einem viermaligen Besuch amortisiert hat.

Zur Gewährleistung einer gewissen Flexibilität in der Gestaltung der Entgelte für Sonderschauen oder Veranstaltungen wird für begründete Ausnahmefälle die Amtsleitung Kultur berechtigt, abweichende Entscheidungen über das Erheben von Eintrittsen, zum Beispiel für herausgehobene Wechseiausstellungen oder auch über den Verzicht von Entgelten, zum Beispiel bei der Mitwirkung am Internationalen Museumstag, zu treffen.

Auch die Einführung spezifischer Rabatte (zum Beispiel für hier noch nicht genannte Fachverbände, für Inhaber von Theater-Abonnements, für Besucher bei bedarfsbezogen anzusetzenden Sonderöffnungszeiten wie Früh- oder Spätöffnungen, bei Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel) steht in begründeten Fällen im Ermessen der Amtsleitung Kultur.

Die regelmäßige Evaluation der Eintrittspreise ist vorgesehen.

Öffnungszeiten der Anhaltischen Gemäldegalerie

Montag:	10.00 Uhr - 18.00 Uhr
Dienstag:	Schließtag
Mittwoch:	10.00 Uhr - 18.00 Uhr
Donnerstag:	10.00 Uhr - 18.00 Uhr
Freitag:	10.00 Uhr - 18.00 Uhr
Samstag:	10.00 Uhr - 18.00 Uhr
Sonntag/Feiertag:	10.00 Uhr - 18.00 Uhr

Da viele kulturelle Einrichtungen in der Stadt (und im Umland) am Montag geschlossen haben, bietet die Anhaltische Gemäldegalerie diesen Tag ausdrücklich an, um Touristen und Tagesgästen auch am ersten Wochentag ein Angebot unterbreiten zu können.

Der Betreiber der Gaststätte „Am Georgengarten“, der gewissermaßen auch die Aufgabe der Museumsgastronomie übernimmt, hat in einem Gespräch in Aussicht gestellt, seine Öffnungszeiten zu verändern. Nachdem er früher auch montags regelmäßig geöffnet hatte, hat er in den letzten Jahren an diesen Tag sein Restaurant nicht geöffnet. Im Fall einer Montags-Öffnung des Schlosses erwägt er, seine Gastronomie an diesem Tag ebenfalls im Tagesbetrieb zu öffnen.

Anlage 2

Eintrittspreise der Anhaltischen Gemäldegalerie

Kategorie	Eintrittsentgelt
Erwachsene	8,50 Euro
Abendticket (1 h vor Schließung)	4,00 Euro
Ermäßigter Eintritt <ul style="list-style-type: none"> • Kinder und Jugendliche (8-18 Jahre) • Auszubildende • Freiwilligendienst (Soziales/Ökologisches Jahr, Bundesfreiwilligendienst) • Studierende (bis 30 Jahre) • Sozialpass der Stadt Dessau-Roßlau • Schwerbehinderte 	5,50 Euro
Freier Eintritt <ul style="list-style-type: none"> • Kinder bis zum vollendeten 7. Lebensjahr • Ehrenamtskarte (1x freier Eintritt in die Dauerausstellung pro Jahr) • Begleitpersonen von Schulklassen, Hort- und Kindergartengruppen • Mitgliedschaft Förderverein Anhaltische Gemäldegalerie und Georgengarten e.V. • Mitgliedschaft Museumsverband Sachsen-Anhalt, Deutscher Museumsbund, ICOM oder Verband Deutscher Kunsthistoriker • WelterbeCard • Studierende der Kunstgeschichte (bis 30 Jahre) • jeden Mittwoch für alle Besucher 	0,00 Euro
Schulklassen, Hortgruppen (je Person)	3,00 Euro
Gruppen ab 10 Personen (je Person)	6,00 Euro
Familienkarte (2 Erwachsene und mind. 1 Kind von 8 bis 18 Jahre)	16,00 Euro

Jahreskarte (personengebunden, 1 Jahr ab Erwerbsdatum gültig)	30,00 Euro
Führungen (Gruppen bis max. 20 Personen) Gruppenführung Schulklassen öffentliche Führung (je Person) (Mindestteilnehmerzahl 5 Personen)	40,00 Euro zzgl. Eintritt pro Person 25,00 Euro zzgl. Eintritt pro Person 5,50 Euro zzgl. Eintritt pro Person
Sonderausstellungen	regulärer Eintritt (im Bedarfsfall Erhebung eines Zuschlags auf den Eintritt)

Anlage 3

Gegenüberstellung Eintrittspreise / Entgelte alt – neu

Kategorie	Eintritt/Entgelt	
	alt	neu
Erwachsene	4,50 Euro	8,50 Euro
Abendticket (1 h vor Schließung)	Kein Angebot	4,00 Euro
Ermäßigt Kinder und Jugendliche (8-18 Jahre) Auszubildende Freiwilligendienst (Soziales/Ökologisches Jahr, Bundesfreiwilligendienst) Studierende bis 30 Jahre Wehr- und Zivildienstleistende Schwerbehinderte Freier Eintritt <ul style="list-style-type: none"> • Kinder bis zum vollendeten • 7.Lebensjahr • Ehrenamtskarte (1x freier Eintritt in die Dauerausstellung pro Jahr) • Begleitpersonen von Schulklassen, Hort- und Kindergartengruppen • Mitglieder Fördervereins Anhaltische Gemäldegalerie und Georgengarten e.V. • Mitglieder Museumsverband Sachsen-Anhalt • Mitglieder des Deutschen Museumsbunds, ICOM-Mitglieder, Verband Deutscher Kunsthistoriker • WeltebeCard • jeden Mittwoch für alle Besucher 	3,50 Euro	5,50 Euro
Sozialpass-Inhaber (nur Sozialpass-Inhaber der Stadt Dessau-Roßlau)	Freier Eintritt	5,50 Euro

Schulklassen, Hortgruppen (je Person)	1,50 Euro	3,00 Euro
Gruppen ab 10 Personen (je Person)	4,00 Euro	6,00 Euro
Familienkarte	10,00 Euro	16,00 Euro
Jahreskarte	20,00 Euro	30,00 Euro
Führungen Gruppenführung bis 20 Personen	40,00 Euro	40,00 Euro zzgl. Eintritt pro Pers.
Gruppenführung Schulklassen	25,00 Euro	25,00 Euro zzgl. Eintritt pro Pers.
öffentliche Führung (je Person) (Mindestteilnehmerzahl 5 Personen)	5,50 Euro	5,50 Euro zzgl. Eintritt pro Pers.
Sonderausstellungen	regulärer Eintritt (im Bedarfsfall Erhebung eines Zuschlags auf den Eintritt)	